ZEUS-Theke für Offenfleisch

Bei den Bedientheken Criossbanc Zeus für nicht abgepackte Fleisch und Wurstprodukte sind folgende Grundeinstellungen vorzunehmen:

So lange drücken bis alle LED-Balken leuchten (Ventilatoren auf Automat)

Erhöht die Geschwindigkeit der Ventilatoren in der Wanne.
Reduziert die Geschwindigkeit der Ventilatoren in der Wanne.

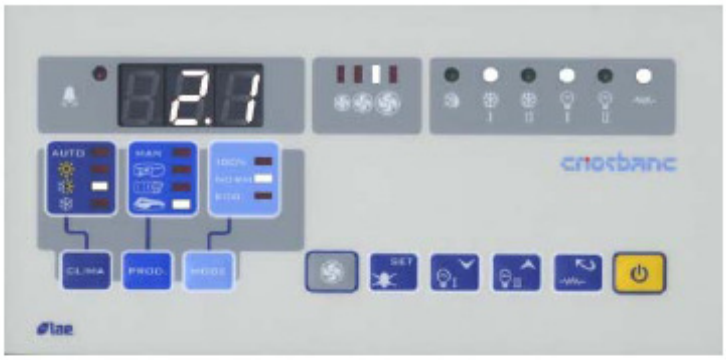
Set auf -1°C (Set Point)

LOC auf YES (Tastatursperre)

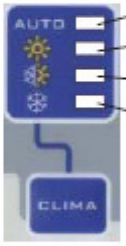
Saugdruckregler auf -10°C

Im Weiteren muss darauf geachtet werden, dass die Lichtstärke nicht über durchschnittlich 700Lux ist und keine Fremdluft in die Bedientheke geblasen wird.

EC - STEUERUNG *LAE CBU2*



Die Steuereinheit besteht aus 6 Funktionstasten, 3 Eingabetasten, einem 3-Ziffern-Display und einer Reihe von LED zur Anzeige der Funktionen.
Die Steuereinheit verfügt über einige selbstanpassende Makrofunktionen, mit denen die Konservierung der Produkte in Abhängigkeit von den Umgebungsbedingungen des Raumes, in dem sich das Möbel befindet verbessert werden kann. Diese selbstanpassenden Funktionen können auf zwei Arten eingeschaltet werden, automatisch oder halbautomatisch.
Auto: es werden eine Zusatzkarte, ein Feuchtigkeitsfühler und ein Temperaturfühler verwendet, um die Umgebungsbedingungen zu erfassen und die Funktionen der Steuereinheit automatisch in Abhängigkeit vom gewählten Produkttyp (PROD.) anzupassen.
Halbautomatisch: der Bediener wählt die Funktionen in Abhängigkeit von den Umgebungsbedingungen manuell.
CLIMA: mit der Taste "CLIMA" werden folgende Funktionen eingeschaltet:

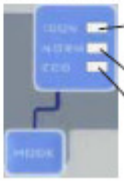


AUTO: (nur wenn die Steuereinheit über eine selbstanpassende Zusatzkarte verfügt).
Vorliegen kritischer Umgebungsbedingungen (Temperatur und Feuchtigkeit hoch);
Vorliegen mittlerer Umgebungsbedingungen;
Vorliegen problemloser Umgebungsbedingungen (Temperatur und Feuchtigkeit niedrig).

PROD.: mit der Taste "PROD." werden folgende Funktionen eingeschaltet:

MAN: manuelle Programmiertaste der Steuereinheit, nur für qualifiziertes Personal;
Konservierung von Milchprodukten;
Konservierung von Wurstwaren;
Konservierung von Fleisch.

MODE: mit der Taste "MODE" werden folgende Funktionen eingeschaltet:



100 %: maximale Kühlleistung (nur kurzfristig, z.B. vor dem Beladen mit den zu konservierenden Produkten);
NORM: Normalbetrieb;
ECO: Energiesparbetrieb (z.B. wenige Produkte im Möbel).

DIE TASTEN DER STEUEREINHEIT ERMÖGLICHEN FOLGENDE FUNKTIONEN:

- Anzeige des Wertes für den gewählten Parameter;
- Veränderung der Geschwindigkeit der Ventilatoren in der Wanne;

- Zugang zum Parametermenü;
- Ausschalten von Alarmmeldungen;

- Einschalten der Lampen der Möbelabdeckung;
- Übergang von einem Parameter zum vorhergehenden;
- Reduzierung des Parameterwertes;

- Einschalten der Lampen an der Möbelvorderseite (Optional);
- Übergang von einem Parameter zum nächsten;
- Erhöhung des Parameterwertes;
- Einschalten der manuellen Abtauung;

- Einschalten des Ventilators zum Entfernen von Beschlag (zum Ein- oder Ausschalten die Taste 6 Sekunden lang gedrückt halten)
  Einsatz bei in übermäßig feuchten Umgebungen aufgestellten Möbeln, in der sich Kondenswasser an den Scheiben bilden kann;
- Rückkehr zur Funktion Display;

- Ein- oder Ausschalten der Steuereinheit.

DIE EINGESCHALTETEN LED BEDEUTEN:

von links nach rechts:
- Abtauung im Gange;
- erster Verdampfer in Betrieb;
- zweiter Verdampfer in Betrieb;
- Lampen der Möbelabdeckung eingeschaltet;
- Lampen der Vorderseite eingeschaltet;
- Ventilation zum Entfernen des Beschlags an den Frontscheiben eingeschaltet

NORMALBETRIEB-STATUS

Während des Normalbetriebes zeigt das Display die Innentemperatur des Möbels und die LED die eingeschalteten Funktionen bzw. die in Durchführung befindlichen Arbeitsgänge an.

BEDIENER-PROGRAMMIERSTATUS

Bei Installation muss der Bediener folgende Funktionen eingeben:
- "CLIMA" unter Berücksichtigung der Umgebungstemperatur
- "PROD." in Abhängigkeit vom konservierten Produkt
- "MODE" je nach der vom Möbel geforderten Kühlleistung.

Zur Erzielung der maximalen Kühlleistung und zur raschen Erreichung der gewünschten Temperatur vor dem Beladen des Möbels mit den Produkten die Funktion "MODE 100%" wählen. Ist die Temperaturkonstant, zur Funktion "MODE NORM" übergehen.
Befinden sich wenige Produkte im Möbel und ist die Umgebungstemperatur "problemlos", die Funktion "MODE ECO" einschalten.

AUSSCHLIESSLICH VOM INSTALLATIONS- UND KUNDENDIENSTPERSONAL ZU VERWENDENDE DOKUMENTATION

KODE	BESCHREIBUNG
Set	Set point
dF	Ausfeuerung der Abtauung
AL	Alammmeldungen
T1	Luft temperatur
T2	Abtauufühler temperatur (unterer Vedampfer)
T3	Abtauufühler temperatur (oherer Vedampfer)
T4	Betriebstemperatur meldung
Loc	Block der Platine
Pc	Programmierun Passwort (nur für Criosbanc)

ANZEIGE CODE

Die Taste drücken, um ins Hauptmenü zu gelangen. Zur Anzeige der verschiedenen Funktionen der Steuereinheit die Taste wiederholt drücken (Set, dF, AL, usw.). Um Zugang zu den einzelnen Funktionen zu erhalten (zum Beispiel: Ablesen der Werte T1, T2, T3, T4) die Taste einige Sekunden lang gedrückt halten.

ANZAHL DER TÄGLICHEN ABTAUUNGEN

Die Anzahl der vorprogrammierten Abtauungen wird automatisch gleichmäßig auf 24 Stunden verteilt. Die Dauer des Abtauvorgangs ist von der an dessen Ende ereichten Temperatur abhängig und wird mit einem speziellen mit der Steuerung verbundenen Fühler geprüft. Diese Dauer kann in jedem Falle eine bestimmte Maximaldauer nicht überschreiten. Letztere wird von der Elektronikkarte überwacht und ist von der Abtauungsversion abhängig ist:

- elektrische Abtauung: 2 Zyklen mit einer Maximaldauer von 60 Minuten.

Sollte eine sofortige Abtauung notwendig werden, muss man die Taste drücken, anschließend einmal , bis der Code "dF" nicht mehr angezeigt wird. Die Taste gedrückt halten und anschließend die Taste drücken. Während des Abtauvorgangs wird am Display entweder "dEF" oder die letzte vor dem Zyklusbeginn abgelesene Temperatur angezeigt.

VENTILATOREN IN DER WANNE

Mit der Taste kann man die Drehgeschwindigkeit der Ventilatorflügel in der Wanne verändern.

Das Ventilatoren-Display zeigt über eine Reihe von LED die eingegebene Geschwindigkeit an. Zur Veränderung der Drehgeschwindigkeit folgendermaßen vorgehen:

Die Taste auf dem Ventilatoren-Display gedrückt halten. Das der momentanen Geschwindigkeit entsprechende LED leuchtet auf. Der angezeigte Wert kann mit Hilfe der Tasten und erhöht oder verringert werden. Die Geschwindigkeit durch Loslassen der Taste bestätigen.

VERÄNDERUNG DER EINGEGEBENEN PARAMETER:

EINE FALSCH DURCHGEFÜHRTE VERÄNDERUNG DIESER PARAMETER KANN ZU ALARMMELDUNGEN FÜHREN.

Hebt den Wert des Setpoints an.
Senkt den Wert des Setpoints an.

Erhöht die Geschwindigkeit der Ventilatoren in der Wanne.
Reduziert die Geschwindigkeit der Ventilatoren in der Wanne.

Erhöht die Geschwindigkeit der Ventilatoren zum Entfernen des Beschlags.
Reduziert die Geschwindigkeit der Ventilatoren zum Entfernen des Beschlags.

ACHTUNG

ZUR OPTIMIERUNG DER LEISTUNGSMERKMALE DER THEKEN NUR DIE OBEN BESCHRIEBENEN FUNKTIONSTASTEN VERWENDEN: CLIMA-PROD.-MODE

ALARMZUSTAND

Die Steuereinheit ermöglicht eine Überprüfung des korrekten Thermostatbetriebes, der Betriebsalarme und der Anomalien der Fühler T1, T2, T3 und T4. Im Falle einer Alarmmeldung schaltet die Steuereinheit das entsprechende Relais ein und weist durch Einschalten des zugehörigen LED im Blinkmodus und des akustischen Signalgebers und durch Anzeige des Schriftzuges **AL (Alarm)** am Display auf die Störung hin.

Kommt es erneut zu einer Alarmmeldung, kann man durch Drücken der Taste , die Anzeige **AL (Alarm)** und den Summer definitiv ausschalten und den Grund für den Alarm sehen.

Bei Fortbestehen der Alarmmeldung wird der Alarm durch Drücken der Taste , bis zum Ende der Alarmmeldung jeweils einmal stündlich 20 Sekunden lang eingeschaltet. Dies gilt für alle Alarme. Das LED und das Alarmrelais bleiben dagegen während der gesamten Dauer des Alarms eingeschaltet.

WIRD DIE STEUEREINHEIT AUSGESCHALTET ODER AUF STANDBY GESCHALTET, WERDEN DIE ZÄHLER UND ALARME AUF NULL GESETZT.

Falls eine der Alarmmeldung für längere Zeit andauert, sollte sich der Benutzer in jedem Falle mit dem nächstgelegenen Kundendienstzentrum in Verbindung setzen.

TABELLE DER ALARMMELDUNGEN

ALARM	BESCHREIBUNG	URSACHE	LÖSUNG
A -	Kein Alarm	-	-
A L	Temperatur zu niedrig	Produkt Temperatur zu Niedrig	Mittler oder einfacher Zustand Wählen ween notig, Set-point erhöhen
A H	Temperatur zu hoch	Produkt Temperatur zu Hoch	Mittler oder Schwieriger Zustand Wählen ween notig, Set-point vermindern
A 1	Fehler am Fühler T1	Defekte Sonde T1	Ersatz Sonde
A 2	Fehler am Fühler T2	Defekte Sonde T2	Ersatz Sonde
A 3	Fehler am Fühler T3	Defekte Sonde T3	Ersatz Sonde
A 4	Fehler am Fühler T4	Defekte Sonde T4	Ersatz Sonde

BLOCK DER PLATINE

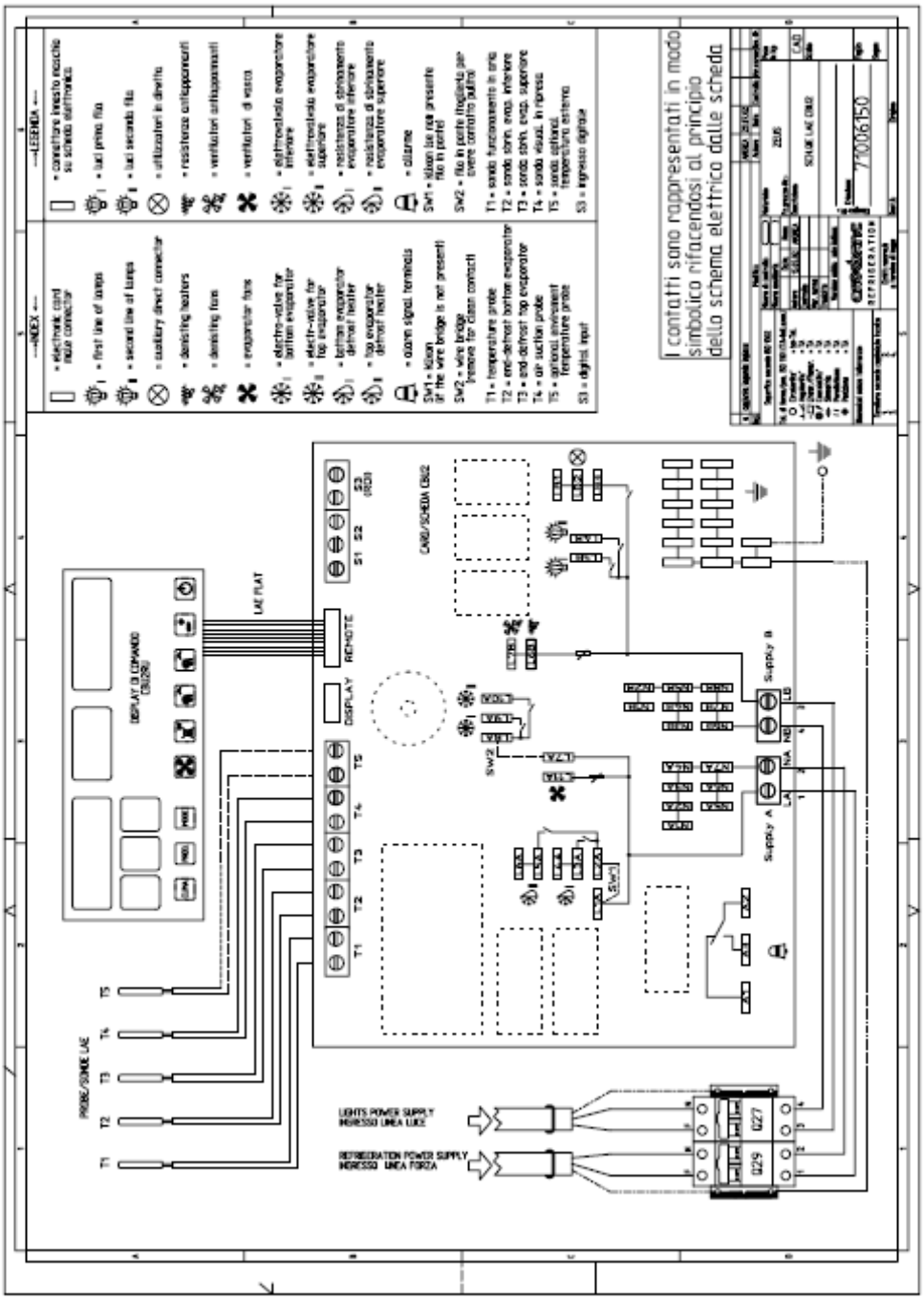
Durch diese Funktion kann die zufällige Anderung der Betriebsparameter vermeidet werden.

Um diese Funktion "Blook der Platine" zu erreichen, muss die Taste öfter gedruckt werden, bis zur Anzeige des Wortes "Loo".

Um diese Block-Funktion in / aus Betrieb zu setzen, muss man die Taste gedruckt halten und die gewünschte Option mit der Tasten oder ansetzen (YES oder no).

Bei dem ausser-betrieben Block der Platine (Option no) kann man alle Funtionen der Platine ändern.

Bei dem in-betrieben Block der Platine (Option YES) sind alle Funktionen der Platine verhindert, ausser erst der Anzeige der Parameter (Set, dF, AL,...., die Taste drucken), der Änderung des Parameters von in- und aus-Betrieb der Platine und der An- und Ausschaltung der Licht.


—LEGENDA —
—INDEX —
I contatti sono rappresentati in modo simbolico rifacendosi al principio della schema elettrico dalle scheda
DISPLAY DI COMANDO (DS2S)
LAE FLAT
REMOTE
DISPLAY
CN6/SCHEDA CS02
PROBE/SONDE LAE
LIGHTS POWER SUPPLY
INGRESSO LINEA LUCE
REFRIGERATION POWER SUPPLY
INGRESSO LINEA FORZA
Supply A
Supply B
SCHEMA LAE CS02
77006150